

## Bericht der Abteilung Münster für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 1999

Die Abteilung Münster beklagt den Tod folgender Mitglieder:

### 1998

Wilhelm Harberding, Rhede  
Oberstudiendirektor i. R. Dr. Karl Stork, Herford  
Karlheinz Sundermann, Coesfeld

Prof. Dr. Erich Feldmann, Münster  
Prof. Dr. Heinz Gollwitzer, München  
Prof. Dr. Otto Lehmann-Brockhaus, Rom  
Dr. Bernhard Maue, Münster  
Hanna Reckefuß, Bad Salzufflen  
Helene Riesnert, Bielefeld  
Hedwig Wienhausen, Münster  
Baurat i. R. Herbert Scholz, Sassenberg  
Dipl.-Ing. Franzjosef Thombansen, Münster  
Oberstudienrat i. R. Werner Ueffing, Oelde

### 1999

Dr. Maria Anczykowski, Münster  
Vors. Richter am OLG a. D. Theodor Becker, Münster  
Hedwig Bonmann, Münster

Dem Verein traten bei:

### Münster:

Prof. Dr. Arnold Angenendt  
Heinz Josef Baur  
Dr. Volker Blomeier  
Bernd Breuing  
Dr. med. Alfons Egen  
Dr. Rolf Hegemann  
Dr. Paul Köhling  
Rolf Linnemann  
Maria Münch  
Dr. Birgit Münz  
Prof. Dr. Karl Noehles  
Gertraud Oberwittler  
Josef Othmerding  
Dr. Alexandra Pesch  
Hedwig Roderburg  
Jürgen Schoo  
Christine Üeffing

### Auswärts:

Dr. Matthias Benad, Bielefeld  
Klaus Gerwins, Lünen  
Wolfgang Geschwinder, Havixbeck  
Werner Keinhorst, Marl  
Heinz Köhne, Bad Iburg  
Irmgard Pilatus, Senden  
Dr. Bernd Schildt, Bochum  
Dr. Fritz Tovar, Warendorf  
Rainer Wissing, Velen

### Studenten

Frank Dierkes, Münster  
Bernhard Gehling, Rheine  
Martin Wedeking, Rheda-Wiedenbrück

Am 31. Dezember 1999 zählte die Abteilung Münster 1321 Mitglieder, darunter 1 Ehrenmitglied, 4 Stifter und 18 nichtzahlende Einrichtungen des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe.

**Im Winterprogramm wurden folgende Vorträge gehalten:**

12. Januar 1999

Dr. Friedrich Gerhard Hohmann (Paderborn),  
Wilderich Freiherr von Ketteler (1809-1873). Ein Pionier des katholischen Vereinswesens in Westfalen.

2. Februar 1999

Prof. Dr. Arnold Angenendt (Münster),  
Paderborn 799. Karl der Große, die Sachsen und das Papsttum.

2. März 1999

Dr. Reinhard Karrenbrock (Münster),  
Westfälische Steinskulptur im Ausgang des Mittelalters (mit Lichtbildern).

5. Oktober 1999

Prof. Dr. Manfred Schukowski (Rostock),  
Monumentaluhren in Kirchen hansischer Städte (mit Lichtbildern).

2. November 1999

Prof. Dr. Gerd Althoff (Münster),  
Widukind und die Eroberung Sachsens. Ein Trauma der Niederlage und seine Bewältigung.

7. Dezember 1999

Dr. Matthias Asche (Tübingen),  
Bildungs- und Kulturbeziehungen aus dem westfälischen Raum zur Universität Rostock in Spätmittelalter und früher Neuzeit.

Am 5. Januar 1999 fanden Führungen durch die Ausstellung „1648 – Krieg und Frieden in Europa“ statt, an denen 50 Personen teilnahmen.

Die Hauptversammlung fand am 8. Mai 1999 in Wechte (Akademie Talaue) statt. An ihr nahmen 78 Personen teil. Die mit der Versammlung verbundene eintägige Studienfahrt unter Leitung von Alfons Allkemper führte nach Tecklenburg, Haus Mark, Kloster Gravenhorst und Bevergern.

Eine mehrtägige Studienfahrt unter Leitung von Prof. Dr. Paul Leidinger führte vom 30. Juli bis 1. August 1999 in das Maasland, nach Lüttich, Maastricht und Limburg. Die Rückfahrt wurde mit einer Führung durch das Aachener Münster verbunden. An der Fahrt nahmen 47 Personen teil.

Unter der Leitung von Studiendirektor a. D. Friedbert Schulze fuhren am 16. Oktober 1999 61 Mitglieder nach Paderborn und besuchten die Ausstellung „799 – Karl der Große und Papst Leo III. in Paderborn“.

Eine Vorstandssitzung fand am 8. Juni 1999, gemeinsame Sitzungen des Vorstandes und des Beirates fanden am 17. März und 28. November 1999 statt.

An Publikationen konnte im Berichtsjahr lediglich Band 149/1999 der Westfälischen Zeitschrift ausgeliefert werden.

*Hans-Joachim Behr*